

# Circus Pipirelli

IM LERNFELD CIRCUS BEKOMMEN KINDER UND JUGENDLICHE DIE MÖGLICHKEIT, IHR EIGENES KÖNNEN IN GANZHEITLICHER WEISE ZUM AUSDRUCK ZU BRINGEN!

## CIRCUS MIT KINDERN UND MULTIPLIKATOREN

Circus heißt spielen, üben, sich ausprobieren, sich überwinden, über sich hinauswachsen, Spaß haben, in verschiedene Rollen schlüpfen und vieles mehr...

Circusarbeit basiert auf Zusammenarbeit – gleichzeitig kommt es auf jede/n Einzelne/n an.

- ermöglicht Erfolgserlebnisse und Grenzerfahrungen
- fördert Ausdauer und Selbstdisziplin
- erfordert Mut und Konzentration
- entwickelt Gemeinschaftssinn und Fairness

Neben motorischen Zielen wie der Verbesserung des Muskeltonus, der Steigerung des Gleichgewichtssinns, einer Verbesserung der Auge-Hand-Koordination und dem Erleben neuer Bewegungsmöglichkeiten stehen auch psychologische und soziale Ziele im Zentrum der Arbeit. Diese sind vor allem das spielerische Ausprobieren neuer Situationen, Angstabbau, gestärktes Selbstvertrauen, Steigerung der Konfliktfähigkeit und nicht zuletzt die Erfahrung, sich auf andere verlassen zu können und das Gefühl zu erleben, selbst jemand zu sein, auf den andere bauen können. Im Bereich der kognitiven Ziele zeigt sich vor allem eine Steigerung der Aufmerksamkeit sowie der Wahrnehmungsfähigkeit und eine verbesserte Fehler- und Problemanalyse.

Circusprojekte und pädagogische Tage in Schulen und in anderen sozialen Institutionen. Die Programminhalte können nach Absprache individuell gestaltet werden.



Kurzum – Circuspädagogik wirkt ganzheitlich, stärkt das Selbstwertgefühl, erweitert die körperlichen, intellektuellen und sozialen Kompetenzen und bildet langfristig die Persönlichkeit in positiver Weise.

Bei meinem Unterricht stehen Spaß und Lernerfolg der Teilnehmer/innen im Mittelpunkt. Ich orientiere mich an ihren Fähigkeiten und entwickle mit ihren individuellen Qualitäten das Spiel. Ich zeige ihnen Figuren und Übungen, die sie benutzen und durch eigene Ideen erweitern können. Die Teilnehmer/innen lassen ihrer Kreativität bei der Beschäftigung mit Techniken aus dem Circus-Milieu freien Lauf. So entstehen Improvisationen, an denen Spieler/innen und Zuschauer/innen gleichermaßen große Freude haben. Je nach Zeitrahmen üben die Spieler/innen Jonglagetechniken, Elemente des klassischen Clownspiels, Akrobatik und mehr. Die erlernten Grundelemente setzen wir zu Aufführungsnummern zusammen oder schmücken mit ihnen eine durchgängige Geschichte aus. Den Abschluss bildet dabei immer eine Vorstellung vor einem kleinen oder größeren Publikum. Ich möchte mit der Circusschule Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen alle Aspekte des Circus spielpädagogisch näher bringen: Bewegungskünste, Einzelrollen (Zauberer, Clown, Circusdirektor) und szenisches Spiel, Circusatmosphäre und Präsentation.

### MÖGLICHE TECHNIKEN:

Jonglage (Tellerdrehen, Tücher, Ringe, Keulen, Bälle, Diabolos, DevilSticks, Pois)  
Balance (Einrad, Seiltanz, RolaBola)  
Akrobatik (Pyramidenbau)  
Luftartistik (Trapez)  
Clownerie / Clownsnummern  
Circuslieder, Bären dressur, Pferd dressur ...

# Circus Pipirelli

**ROGER KOCH**  
**CLOWNKUNST**

ELLMENDINGER WEG 31/1

D-75210 KELTERN

TEL.: 07236/279263

MOB.: 0170/8961278

E-MAIL: [POST@ROGERKOCH.DE](mailto:POST@ROGERKOCH.DE)

INTERNET: [WWW.ROGERKOCH.DE](http://WWW.ROGERKOCH.DE)

Roger Koch und Kollegen bieten ein- bis fünftägige Kurse an. Die Kurse können als Klassenausflug oder Projekttag/-woche gestaltet werden oder aber als Ergänzung eines Ferienangebotes für Kinder, Jugendliche und Erwachsene während der Schulferien (z. B. Familienfreizeit). Das Team berät und begleitet.

#### GRUPPENGROSSE:

Mindestteilnehmerzahl 10 Teilnehmer/innen. Die maximale Teilnehmerzahl bei Kindern/Jugendlichen ohne die Beteiligung von Lehrern oder Betreuern am Projekt liegt bei 30 Personen. Bei Beteiligung von Lehrern/Betreuern am Projekt kann sich die maximale Teilnehmerzahl entsprechend erhöhen. Zusätzlich wird dann ein Vormittag oder Nachmittag notwendig (ca. 5 Stunden). Diese Fortbildung beinhaltet praktische Übungen und dient der Festlegung von Struktur und Inhalten der Projekttag. Die Fortbildung und aktive Beteiligung der Lehrer/Betreuer ist Voraussetzung für die Durchführung der Circusschule mit einer Teilnehmerzahl über 30 Personen.

#### MATERIAL:

Sämtliches Material wird gestellt, z. B. Seilgestell, Einräder, Hochräder, Akrobatikmatten, Teller, Ringe, Verkleidungskisten etc.

#### TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN:

nach Absprache

#### PROJEKTANGEBOTE:

in Kindergärten, bei Vereinen und Institutionen, Gemeinde- und Stadtverwaltungen zum Beispiel als Ferienwochen oder Wochenendprojekt.

#### SCHULPROJEKTE:

1 - 5 Tage, auch als Klassenausflug oder Projektwoche möglich oder regelmäßig als wöchentlicher Unterricht durch das ganze Schuljahr hindurch.

FORTBILDUNGEN: (beispielsweise für bestehende Schulcircusse) von 1-3 Tagen

LEHRERFORTBILDUNG: von 1- 3 Tagen

Die Programminhalte können nach Absprache individuell gestaltet werden.

